

Beschl.-Nr. 10

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Umweltsenats vom 27.01.2020

Betreff: Antrag der RSI Rottaler Solar Invest GmbH auf Rückschnitt bzw. Beseitigung von Bäumen bei drei „Bürger-Solaranlagen“

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Hohn

Von den 10 Mitgliedern waren 7 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

 einstimmig
mit 7 gegen 0 Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht des Referenten über die Ertragseinbußen bei den PV-Anlagen bei der Grundschule St. Peter und Paul, der Hauptfeuerwache und bei der Tennishalle in Mitterwöhr durch benachbarte Bäume, sowie der Zusage der Stadt auf eigene Kosten die Beeinträchtigungen durch Bäume zu beseitigen, wird Kenntnis genommen.
2. Entsprechend der bestehenden Zusage wird im Bereich der St. Peter und Paul Grundschule sowie der Hauptfeuerwache einem fachgerechten Rückschnitt in Abstimmung mit dem Gartenamt und dem Fachbereich Naturschutz zugestimmt.
3. Bei der Tennishalle kann eine Zustimmung zum Rückschnitt erst erteilt werden, wenn die Anforderungen an den erforderlichen Ausgleich durch den Eingriff in den Baumbestand und an dem Artenschutz abgeklärt sind. Der Umweltsenat behält sich die endgültige Entscheidung vor.
4. Das Liegenschaftsamt wird gebeten, die Eignung von Standorten für PV-Anlagen sorgfältig zu prüfen.

Landshut, den 27.01.2020

STADT LANDSHUT


Rudolf Schnur

Vorsitzender 